



**MUSEUM IM ALTEN BAU & SÜDWEST-DEUTSCHES SCHATZTRUHENMUSEUM**

Der über 500 Jahre alte Kornspeicher beherbergt die Sammlung des Kunst- und Geschichtsvereins und erzählt die Stadtgeschichte. Zu sehen sind u.a. eine Werkstatt und Produkte der Geislinger Elfenbeinschnitzer und Beindrechtsler, ein 28 m langes Modell der Geislinger Steige sowie eine Ausstellung zur heimischen Vogelwelt. Hier ist auch das Südwestdeutsche Schatztruhenmuseum untergebracht: 50 eiserne Schatztruhen veranschaulichen herausragendes Schmiede- und Schlosserkunsthandwerk. In der Galerie finden wechselnde Kunstausstellungen statt.

**Öffnungszeiten:** Mai – November | Di – So 15.00 – 17.00 Uhr  
**Führungen:** auf Anfrage unter 07331 24-268  
**Adresse:** Moltkestr. 11 | 73312 Geislingen an der Steige

**ROTKREUZ LANDESMUSEUM BADEN-WÜRTTEMBERG**

Hier erfahren Sie Einzelheiten über Geschichte, Aufgaben und Selbstverständnis des Roten Kreuzes in Bezug zum Weltgeschehen von den Anfängen bis heute. Kinder können durch eine Museumsrallye die Ausstellung spielerisch erfahren.

**Öffnungszeiten:** März – November | jeden 1. Sa und 2. So im Monat 13.00 – 17.00 Uhr | weitere Termine auf Anfrage unter 07161 67390 | info@rotkreuz-landesmuseum.de  
**Führungen:** für Gruppen nach Anmeldung  
**Adresse:** Heidenheimer Str. 72 | 73312 Geislingen an der Steige

**TREFFPUNKT SÜDMÄHREN**


Betrachten Sie faszinierende Landschaftsbilder und erfahren Sie mehr über 100 Jahre Geschichte Südmährens und der Südmährer. Im Zentrum steht die Vertreibung samt ihrer historischen Hintergründe sowie der Neuanfang nach dem Zweiten Weltkrieg.

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr sowie Sa, So und feiertags nach vorheriger Anmeldung unter 07331 43893 | slr@suedmaehren.de  
**Adresse:** Hauptstraße 19 | 73312 Geislingen an der Steige

**HERZLICH WILLKOMMEN IN GEISLINGEN AN DER STEIGE!**

Wecken Sie Ihren Entdeckergeist: lernen Sie den historischen Stadtkern mit professionell geführten Touren und Besichtigungen kennen.

Die fast vollständig erhaltene mittelalterliche Stadtanlage mit alamannischen Fachwerkhäusern lädt zum Entdecken und Bummeln ein.

Das Symbol  zeigt Ihnen kinderfreundliche Angebote an.

**GEISLINGEN AN DER STEIGE**

Rathaus | Hauptstraße 1  
73312 Geislingen a. d. Steige

Tel. 07331 24-279  
Fax 07331 24-276  
infopunkt@geislingen.de

Weitere Informationen rund um das Thema Sehenswertes und Kultur erhalten Sie online unter [WWW.GEISLINGEN.DE](http://WWW.GEISLINGEN.DE)



GRUPPE DREI®  
Titelbild: Markus Sontheimer

*Wir steigern Stadtentdeckungen*

**KULTUR IN GEISLINGEN AN DER STEIGE**



# SEHENSWERTES

# THEMATISCHE STADTFÜHRUNGEN

## FORELLENBRUNNEN

Der Forellenbrunnen in der Fußgängerzone karikiert die Geislinger Bevölkerung und bezieht sich auf das berühmte Gedicht von Christian Friedrich Daniel Schubart, der im 18. Jahrhundert in Geislingen lebte. Das Gedicht wurde von Franz Schubert vertont und ist als „Forellenquintett“ bekannt.

## PARADIESTÜR

Michelangelo selbst meinte: „... sie sei würdig, die Pforte des Paradieses zu schmücken“, als er diese Tür am Baptisterium in Florenz erblickte. Entscheiden Sie selbst, indem Sie die originalgetreue Nachbildung der Bronzetür, hergestellt von der WMF, auf dem Werksgelände der WMF besichtigen (um vorherige Anmeldung unter 07331 258337 wird gebeten).

## STADTKIRCHE

Die spätgotische Pfeilerbasilika, in nur vier Jahren von der Ulmer Münsterbauhütte erbaut, besitzt ein wertvolles Chorgestühl von Jörg Syrlin d. J. aus dem Jahr 1512. Sehenswert sind auch der Marien- oder Sebastiansaltar von Daniel Mauch aus dem Jahr 1520 und die Kanzel aus der Spätrenaissance.

## FAHNENHIMMEL

In den Sommermonaten schmückt ein fröhlicher „Fahnenhimmel“ die Geislinger Fußgängerzone. Die Fahnen wurden von Geislinger Schüler\*innen und Geislinger Künstler\*innen phantasievoll gestaltet.

## BURGRUINE HELFENSTEIN UND ÖDENTURM – DIE WAHRZEICHEN DER FÜNFTÄLERSTADT

Um das Jahr 1100 wurde die Stammburg der Helfensteiner erbaut. Nach dem Verkauf der Grafschaft an Ulm wurde der Helfenstein zur Festung ausgebaut. Der 36 m hohe Ödenturm wurde um 1400 zum Schutz der tiefer liegenden Burg erbaut und liegt nur einen kurzen Fußmarsch von der Ruine entfernt. Heute dient er als Aussichtsturm. In der Turmstube ist zudem eine kleine Ausstellung zur Geschichte der Stadt Geislingen an der Steige zu sehen.

**Besichtigung**  
Burgruine frei zugänglich | Ödenturm Mai – Oktober immer sonntags  
10.00 – 17.00 Uhr geöffnet | Führung für Gruppen unter 07331 24279

## OSTLANDKREUZ

Das Ostlandkreuz – auch Kreuz des deutschen Ostens genannt – ist ein Vertriebenendenkmal. Das Kreuz wurde 1950 errichtet. Die Arme des Kreuzes haben eine Spannweite von 7,5 Metern. Es wiegt 8,5 Tonnen und ist mit 22,7 Metern das höchste derartige Denkmal.

## HISTORISCHE STADTFÜHRUNG

Reisen Sie mit uns in die Vergangenheit, indem Sie auf kurzen Wegen die historischen Gebäude und ihre Geschichte(n) kennenlernen. Vom „Alten Bau“, einem der schönsten und größten Fachwerkhäuser Süddeutschlands, geht es über die Fußgängerzone zur von der Ulmer Münsterbauhütte errichteten Stadtkirche.

**Dauer:** ca. 1,5 Stunden  
**Kosten:** 55 € pro Gruppe (bis 25 Personen)  
**Buchung:** Stadtinformation

## AUF DEN SPUREN VON KUNST UND HISTORIE

Diese Stadtführung zeigt Geislingen in einem neuen Licht. Man staunt über die Vielzahl unterschiedlicher Kunstwerke und großartigen kunsthandwerklichen Leistungen aus den vergangenen Jahrhunderten und aus heutiger Zeit.

**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** 70 € pro Gruppe (bis 25 Personen)  
**Buchung:** Stadtinformation

## FRAUEN – LEBEN IN GEISLINGEN

Wer war Helene Bühler, die Frau von Christian Friedrich Daniel Schubart? Was hat der Bau der Geislinger Steige für die Frauen bedeutet? Diese Stadtführung informiert über Wissenswertes aus der Stadtgeschichte und veranschaulicht den beschwerlichen Frauenalltag von der Zeit der Hexen bis zur Industrialisierung.

**Dauer:** ca. 1 Stunde  
**Kosten:** 55 € pro Gruppe (bis 25 Personen)  
**Buchung:** Stadtinformation

## REVOLUZZER, PIONIERE UND BIERBRAUER

Mit einem Augenzwinkern erzählen Ihnen interessante Geislinger Bürger die 1.000 Jahre alte Stadtgeschichte. Lauschen Sie schaurigen oder auch humorvollen Geschichten und Anekdoten. Zapfen Sie sich schließlich „a gscheits Bier“ bei einem der ehemals 21 Bierbrauer.

**Dauer:** ca. 2 Stunden  
**Kosten:** 9 € pro Person inkl. Bierprobe (mind. 15 Personen, max. 25 Personen)  
**Buchung:** Stadtinformation

Diese und weitere Stadtführungen können Sie direkt bei der Stadt Geislingen buchen. Gern beraten wir Sie auch persönlich und gehen auf Ihre Wünsche ein.  
**Mail:** [infopunkt@geislingen.de](mailto:infopunkt@geislingen.de) | **Tel:** 07331 24279